



Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2023 Nr. 337

12. Juli 2023

2153-I

Änderung der Feuerwehr-Zuwendungsrichtlinien

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration

vom 27. Juni 2023, Az. D1-2244-1-222

1. Die Anlagen 1 und 2 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration über die Feuerwehr-Zuwendungsrichtlinien (FwZR) vom 17. Dezember 2021 (BayMBI. 2022 Nr. 46) erhalten die aus dem **Anhang** zu dieser Bekanntmachung ersichtliche Fassung.
2. Diese Bekanntmachung tritt mit Wirkung vom 1. Juli 2023 in Kraft.
3. ¹Die Anlagen 1 und 2 in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2021 (BayMBI. 2022 Nr. 46) bleiben für alle vor dem 1. Juli 2023 begonnenen Maßnahmen anwendbar. ²Für alle Anträge, für die ein Maßnahmebeginn im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Bekanntmachung noch nicht erfolgt ist, kommen die in den Anlagen 1 und 2 ab 1. Juli 2023 vorgesehenen Förderfestbeträge in Betracht.

Dr. Erwin L o h n e r
Ministerialdirektor

Anhang
(zu Nr. 1)

Anlage 1
(zu den Nrn. 4.4.4, 5.2.1, 5.2.2, 6.2)

Höhe der Festbeträge für Feuerwehnhäuser

Feuerwehnhäuser nach DIN 14092	Basis- festbetrag	Erhöhter Festbetrag in RmbH
Bei der Schaffung von notwendigen Stellplätzen durch <ul style="list-style-type: none"> – Neubau eines Feuerwehnhauses – Einrichtung eines neuen Feuerwehnhauses in ein zu diesem Zweck erworbenes Gebäude je notwendigem Stellplatz <ul style="list-style-type: none"> – für den 1. und 2. Stellplatz je – für den 3. bis 5. Stellplatz je – für den 6. bis 9. Stellplatz je – ab dem 10. Stellplatz je 	 121.000 € 149.600 € 182.600 € 209.000 €	 127.000 € 157.000 € 191.800 € 219.400 €
Bei der Schaffung von notwendigen Stellplätzen durch <ul style="list-style-type: none"> – Einrichtung eines neuen Feuerwehnhauses in ein bereits im Eigentum der Gemeinde stehendes Gebäude, – Anbau von notwendigen weiteren Stellplätzen an ein bestehendes Feuerwehnhaus, – Neubau von notwendigen weiteren Stellplätzen, die nicht in das bestehende Feuerwehnhaus integriert oder unmittelbar angebaut werden können, wenn zum Feuerwehnhaus ein räumlich-funktionaler Zusammenhang besteht, – Einrichtung von notwendigen weiteren Stellplätzen in ein im Eigentum der Gemeinde stehendes bzw. in ein zur Einrichtung eines Feuerwehnhauses und zu dieser Nutzung erworbenes Gebäude, wenn zum Feuerwehnhaus ein räumlich-funktionaler Zusammenhang besteht; beim Ersatz von baulich nicht UVV-gerechten Stellplätzen durch neu errichtete Stellplätze, auch wenn dies nicht zu einer Erhöhung der Gesamtzahl der notwendigen Stellplätze führt, je notwendigem Stellplatz <ul style="list-style-type: none"> – für den 1. und 2. Stellplatz je – für den 3. bis 5. Stellplatz je – für den 6. bis 9. Stellplatz je – ab dem 10. Stellplatz je 	 60.600 € 74.800 € 91.400 € 104.600 €	 63.600 € 78.600 € 95.800 € 109.800 €
Für zusätzliche Flächen nach DIN 14092-1 für Berufsfeuerwehren und Ständige Wachen zusätzlich zu den o. a. Festbeträgen pro Stellplatz bei Schaffung von notwendigen Stellplätzen durch <ul style="list-style-type: none"> – Neubau oder Einrichtung eines neuen Feuerwehnhauses in ein zu diesem Zweck erworbenes Gebäude – Erweiterung an einem bestehenden Feuerwehnhaus oder Einrichtung eines Feuerwehnhauses in ein bereits im Eigentum der Gemeinde stehendes Gebäude 	 39.600 € 19.800 €	 41.600 € 20.800 €
Bau von besonderen Einrichtungen in Feuerwehnhäusern		
– Bau eines Vollturms nach DIN 14092-3	132.000 €	138.600 €
– Bau eines Halbturms nach DIN 14092-3	88.000 €	92.400 €
– Bau einer Atemschutzwerkstatt nach DIN 14092-7	66.000 €	69.400 €
– Bau einer Atemschutz-Übungsanlage nach DIN 14093	132.000 €	138.600 €

Anlage 2

(zu den Nrn. 2.4, 4.5.7, 4.5.15, 4.7, 5.1, 5.2.2, 6.2)

Höhe der Festbeträge für Beschaffungen**Tabelle 1**

Fahrzeuge und Geräte (nach DIN, DIN EN, Technischen Beschreibungen und Bauvorschriften)	Basis- festbetrag	Erhöhter Festbetrag in RmbH
Mehrzweckfahrzeug MZF	22.230 €	23.400 €
Mannschaftstransportwagen MTW	17.940 €	18.850 €
Einsatzleitwagen ELW 1	42.900 €	45.110 €
Gerätewagen Tragkraftspritze GW-TS	23.400 €	24.570 €
Kleinlöschfahrzeug KLF	27.300 €	28.730 €
Kleinalarmfahrzeug KLAf	32.890 €	34.580 €
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF (ohne PFPN 10-1000)	32.890 €	34.580 €
Tragkraftspritzenfahrzeug TSF-W (ohne PFPN 10-1000)	52.910 €	55.510 €
Tragkraftspritzenfahrzeug Logistik TSF-Logistik (ohne PFPN 10-1000)	57.200 €	60.060 €
Mittleres Löschfahrzeug MLF	70.070 €	73.580 €
Löschgruppenfahrzeug LF 10	104.650 €	109.850 €
Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 10	124.150 €	130.390 €
Löschgruppenfahrzeug LF 20 KatS	125.840 €	132.080 €
Löschgruppenfahrzeug LF 20	130.000 €	136.500 €
Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20	154.700 €	162.500 €
Druckluftschaumanlage (DLS) nach DIN EN 16327	6.500 €	6.890 €
Waldbrandlöschfahrzeug TLF-WB	117.000 €	122.850 €
Tanklöschfahrzeug TLF 3000	100.100 €	105.170 €
Tanklöschfahrzeug TLF 4000	157.300 €	165.230 €
Drehleiter DLAK 23/12	292.500 €	307.190 €
Drehleiter DLAK 18/12	221.000 €	232.050 €
Teleskop-Gelenkmast (als Ergänzung für eine sonst zur Brandbekämpfung notwendige zweite oder weitere Drehleiter DLAK 23/12 oder DLAK 18/12)	221.000 €	232.050 €
Rüstwagen RW	200.200 €	210.210 €
Versorgungs-Lkw	52.910 €	55.510 €
Gerätewagen Logistik GW-L1	45.760 €	48.100 €
Gerätewagen Logistik GW-L2	52.910 €	55.510 €
Tragkraftspritzenanhänger TSA	10.010 €	10.400 €
Tragkraftspritze PFPN 10-1000	6.370 €	6.630 €
Tragkraftspritze PFPN 10-1500 bzw. 10-2000	6.370 €	6.630 €
Verkehrssicherungsanhänger VSA	11.440 €	11.960 €
Vorwarneinrichtung (Dachaufsetzer)	7.150 €	7.540 €
LED-Vorwarnanhänger	14.300 €	15.080 €
Gerätewagen Gefahrgut GW-G – <i>Förderung nach Sonderförderprogramm –</i>		
Gerätewagen Atem-/Strahlenschutz GW-A/S	143.000 €	150.150 €
Gerätewagen Logistik GW-L2 (mit Zusatzbeladung Modul „Wasserversorgung“)	100.100 €	105.170 €
Wechseladersystem nach DIN 14505		
– Trägerfahrzeug (2-achsig)	78.650 €	81.900 €
– Trägerfahrzeug (3-achsig oder 4-achsig)	102.700 €	107.900 €

Fahrzeuge und Geräte (nach DIN, DIN EN, Technischen Beschreibungen und Bauvorschriften)	Basis- festbetrag	Erhöhter Festbetrag in RmbH
– Abrollbehälter (AB)		
AB Atem-/Strahlenschutz (AB-A/S)	107.250 €	112.580 €
AB Einsatzleitung	71.500 €	75.140 €
AB Gefahrgut (GW-G) – <i>Förderung nach Sonderförderprogramm –</i>		
AB Rüstmaterial	28.600 €	30.030 €
AB Schlauch (Modul „Wasserversorgung“ gemäß DIN 14555-22 oder ein anderes für die Feuerwehr geeignetes Wasserfördersystem)	71.500 €	75.140 €
AB THL schwer (Rüst) (Beladung gemäß DIN 14555 Teil 3)	107.250 €	112.580 €
AB Sonderlöschmittel Schaum / CO ₂ / Pulver	57.200 €	60.060 €
AB Wasser	47.190 €	49.530 €

Tabelle 2.1

Technische Ausstattung in Schlauchtürmen und Geräteausstattung für die Schlauchpflege	Basis- festbetrag	Erhöhter Festbetrag in RmbH
Schlauchpflegeeinrichtungen		
technische Grundausstattung eines Vollturms nach DIN 14092-3 – automatische Schlauchaufhängevorrichtung mit Steuer- und Sicherheitseinrichtung und Schlauchaufhängeadapter sowie Schlauchumlenkrollen	10.660 €	11.180 €
Gerätegrundausstattung einer Vollstraße nach DIN 14092-7 – Schlauchpflegewanne – Einweichtrog – Schlauchprüfeinrichtung – Schlauchwascheinrichtung – Schlauchwickelgerät – Steuer- und Sicherheitseinrichtung mit Bediengerät – Schlauchregale	6.760 € 572 € 1.430 € 2.080 € 1.560 € 3.640 € 1.040 €	7.020 € 650 € 1.560 € 2.210 € 1.690 € 3.770 € 1.170 €
technische Grundausstattung eines Halbturms nach DIN 14092-3 – automatische Schlauchaufhängevorrichtung mit Steuer- und Sicherheitseinrichtung und Schlauchaufhängeadapter sowie Schlauchumlenkrollen	9.620 €	10.140 €
Gerätegrundausstattung einer Halbstraße nach DIN 14092-7 – Schlauchpflegewanne – Einweichtrog – Schlauchprüfeinrichtung – Schlauchwascheinrichtung – Schlauchwickelgerät – Steuer- und Sicherheitseinrichtung mit Bediengerät – Schlauchregale	5.525 € 572 € 1.430 € 2.080 € 1.560 € 3.640 € 1.040 €	5.785 € 650 € 1.560 € 2.210 € 1.690 € 3.770 € 1.170 €
Vollautomatische Kompaktanlage (Anlage zum Waschen, Prüfen und Wickeln von Druckschläuchen nach DIN 14811)	28.340 €	29.770 €

Tabelle 2.2

Geräteausstattung für Atemschutzwerkstätten und Atemschutz-Übungsanlagen	Basisfestbetrag	Erhöhter Festbetrag in RmbH
Geräteausstattung einer Atemschutzwerkstätte nach DIN 14092-7:		
– Arbeits- und Ablagetische	2.860 €	2.990 €
– Fülleinrichtung für Atemluft (mind. 4 Anschlüsse)	4.290 €	4.550 €
– Spültische mit mind. 2 Becken	3.640 €	3.770 €
– Reinigungs-, Desinfizierungs- und Trocknungseinrichtungen (für Masken, CSA)	7.150 €	7.540 €
– Schränke <ul style="list-style-type: none"> • für Werkzeuge und Ersatzteile • zur Aufnahme der Prüfgeräte und des Prüfbereichs • zur Lagerung der Reserve-Atemschutzmasken und -Pressluftflaschen 	5.070 €	5.200 €
– Flaschenregale	2.210 €	2.275 €
– Atemluftkompressor	12.480 €	13.000 €
– Maskenprüfstand	7.150 €	7.540 €
Geräteausstattung einer Atemschutz-Übungsanlage nach DIN 14093:		
– Lauf- und Kriechstrecke	23.270 €	24.440 €
– Fitnessgeräte wie Endlos-Leiter, Laufband, Stepper, Fahrrad, Flaschenergometer	22.230 €	23.270 €
– Vernebelungseinrichtung	1.430 €	1.560 €
– Fernüberwachungsanlage (akustisch und optisch)	6.500 €	6.750 €
– Beschallungsanlage	2.210 €	2.275 €
– Digitale Videoanlage mit Aufzeichnungsmöglichkeit	4.290 €	4.550 €
– Erste-Hilfe-Ausstattung	2.860 €	2.990 €

Tabelle 2.3

Hilfeleistungssatz	Basisfestbetrag	Erhöhter Festbetrag in RmbH
– Spreizer nach DIN EN 13204 mindestens Typ BS oder höhere Leistung (alternativ als akkubetriebenes Rettungsgerät mit Adapterlösung [Möglichkeit, die Rettungsgeräte auch über ein Netzteil mit elektrischer Energie zu versorgen]) inklusive 1 Akku mit Ladegerät	3.250 €	3.510 €
– Schneidgerät nach DIN EN 13204 mindestens Typ BC oder höhere Leistung (alternativ als akkubetriebenes Rettungsgerät mit Adapterlösung [Möglichkeit, die Rettungsgeräte auch über ein Netzteil mit elektrischer Energie zu versorgen]) inklusive 1 Akku mit Ladegerät	2.860 €	2.990 €
– Satz Rettungszylinder nach DIN EN 13204 mindestens Typ R60, bestehend aus max. drei Rettungszylindern mit einer eingefahrenen Baulänge des kürzesten Rettungszylinders von max. 540 mm und einer ausgefahrenen Baulänge des längsten Rettungszylinders von mind. 1.500 mm (alternativ als akkubetriebenes Rettungsgerät mit Adapterlösung [Möglichkeit, die Rettungsgeräte auch über ein Netzteil mit elektrischer Energie zu versorgen]) inklusive 1 Akku mit Ladegerät	1.690 €	1.820 €
für hydraulisches Rettungsgerät:		
– Pumpenaggregat (Elektromotorpumpe oder Verbrennungsmotorpumpe als Pumpenaggregat MTO nach DIN EN 13204 für den simultanen Antrieb von mehreren hydraulischen Rettungsgeräten)	2.860 €	2.990 €
Förderung insgesamt max.:	10.660 €	11.310 €

Impressum**Herausgeber:**

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München

Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München

Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.ll@jv.bayern.de

ISSN 2627-3411**Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:**

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.